



Der Rektor

**Protokoll zur 44. Sitzung des Senats am 10.10.2018
öffentlicher Teil**

Vorsitzender: Rektor
Beginn: 13:00 Uhr
Ende: 14:20 Uhr
Ort: Festsaal Dülferstraße

Teilnehmer: s. Anwesenheitsliste

Vorschlag zur Tagesordnung

öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|---|--|
| I.1 | Beschluss zur Tagesordnung | Rektor |
| I.2 | Beschluss zum Protokoll der 43. Sitzung am 12.09.2018
(öffentlicher Teil) | Rektor |
| I.3 | Bericht des Rektorats | Rektorat |
| I.4 | Aktuelle Viertelstunde | |
| I.5 | Stellungnahme zum Antrag auf Einrichtung eines
DFG-Schwerpunktprogramms | Prorektor Forschung |
| I.6 | Änderung Wahlordnung | Kanzler |
| I.7 | Einreichung Einrichtungsantrag „Methodenentwicklung zur
mechanischen Fügbarkeit in wandlungsfähigen Prozessketten“ | Prorektor Forschung |
| I.8 | Auszeichnung der besten Absolventinnen und Absolventen der
TU Dresden 2018 | Prorektor Bildung
und Internationales |
| I.9 | Verschiedenes | |

I.1 Beschluss zur Tagesordnung

Der Prorektor für Forschung beantragt, dass der Punkt I.8 „Stellungnahme zum Antrag auf Einrichtung eines DFG-Schwerpunktprogramms“ auf Punkt I.5 vorgeschoben wird. Der Senat stimmt zu. Im Übrigen wird die Tagesordnung in der dem Protokoll zugrundeliegenden Form beschlossen.

I.2 Beschluss zum Protokoll der 43. Sitzung am 12.09.2018 (öffentlicher Teil)

Das Protokoll der 43. Sitzung am 12.09.2018 (öffentlicher Teil) wird unter Korrektur eines Rechtschreibfehlers in seiner zugrundeliegenden Form beschlossen.

I.3 Bericht des Rektorats

- I.3.1 Der Rektor berichtet dem Senat von der Klausurtagung des Rektorats am 01./02.10.2018. Thema war die Vorbereitung für die Antragsstellung in der Exzellenzstrategie.
- I.3.2 Der Rektor berichtet von der Klausurtagung der Landesrektorenkonferenz vom 17.09.2018. Thema war unter anderem die Evaluation des Zielvereinbarungsprozesses für die Jahre 2014-16. Als Fazit wurde festgehalten, dass die damals verwendeten Vereinbarungen als Steuerungsinstrumente von 12 der 14 staatlichen Hochschulen als „nicht“ oder „eher nicht“ zur Steuerung geeignet angesehen werden. Zahlreiche Änderungen haben bereits Niederschlag in den derzeit laufenden Zielvereinbarungen gefunden. Zum gemeinsamen Marketing der Hochschulen haben sich die Anwesenden für ein sachsenweites Auftreten, jedoch gegen eine Bündelung auf der Ebene Mitteldeutschland ausgesprochen. Die Anwesenden stimmten überein, Wahlprüfsteine für die Parteien aufzustellen. Auch bestand Einigkeit darin, wahlrelevante Veranstaltungen von Parteien auf dem Campus nicht zuzulassen, sofern es sich um reine Parteienwerbung handelt. Dies gilt insbesondere in den 6 Monaten vor der Landtagswahl in Sachsen. Davon ausgenommen sind Diskussionsveranstaltungen. Der Rektor bittet die Dekane, dies zu berücksichtigen und keine Bewilligungen bei der Zuteilung von Räumen für politische Veranstaltungen zu erteilen.
- I.3.3 Der Rektor informiert den Senat über die Anhörung im Sächsischen Landtag zum Gesetzesentwurf der Grünen. Anwesend waren unter anderem der Kanzler der TU Dresden und Professor Barbknecht, der Vorsitzende der Landesrektorenkonferenz. Diskutiert wurde unter anderem der Vorschlag einer Einführung des Promotionsrechts für Fachhochschulen.
- I.3.4 Der Rektor informiert über den Lehrpreis der Gesellschaft von Freunden und Förderern. Es sollen jeweils 2 Preise für herausragende Personen und Projekte verliehen werden. Der Termin für die offizielle Verleihung wird noch bekannt gegeben.
- I.3.5 Der Rektor berichtet vom Neuberufenenempfang am 25.09.2018. Er erklärt, dass die Veranstaltung nur wenige Teilnehmer aufwies. Er bittet die Dekane, die Neuberufenen über die Veranstaltung zu informieren und zur Teilnahme zu ermuntern.
- I.3.6 Der Rektor berichtet über die stattgefundenene Immatrikulationsfeier der TU Dresden. In einem neuen Format wurden der Rektor, der Oberbürgermeister Dirk Hilbert und Vertreter der Studierenden „interviewt“. Als Willkommensgeschenk wurde Freibier ausgeschenkt sowie Bierkrüge mit TU Dresden-Logo verteilt. Das Feedback der zahlreichen Teilnehmer ist sehr gut gewesen.
- I.3.7 Der Prorektor für Universitätsentwicklung informiert den Senat über die Veranstaltung des transCampus am Kings College London vom 04.10.2018 – 05.10.2018. Zu den Teilnehmern gehörten der Ministerpräsident Sachsens sowie Herr Prof. Cuniberti (TU Dresden). Es wurde ein Memorandum of Understanding zwischen dem Dresden Center for Computational Materials Science und dem Thomas Young Center, the London Centre for the Theory and Simulation of Materials, unterzeichnet.

- I.3.8 Der Prorektor für Universitätsentwicklung kündigt die Abschlussveranstaltung des Projekts MEHRWERT mit Frau Dr. Eckhardt am 24.10.2018 zwischen 13:30 Uhr und 15:45 Uhr im Festsaal an. Zu der Veranstaltung werden unter anderem die Abschlussberichte dreier Gastprofessorinnen vorgestellt. Der Abschlussbericht des Projektes MEHRWERT soll Mitte November im Rektorat durch Frau Dr. Eckhardt vorgestellt werden.
- I.3.9 Der Prorektor für Universitätsentwicklung berichtet über die Rückmeldung der berufundfamilie Service GmbH zum Audit-Zwischenbericht der TU Dresden. Hervorzuheben ist insbesondere die Wiederaufnahme der Diskussion über eine Dienstvereinbarung zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung an der TU Dresden und die Erarbeitung eines Entwurfs hierzu. Positiv ist zudem die Einbindung der Fakultäten und Bereiche in die Umsetzungsarbeit des Audit „familiengerechte Hochschule“, die Aufnahme des Themas in das Neuberufenprogramm sowie die Weiterbildungs- und Coachingmöglichkeiten für Führungskräfte zu bewerten. Die Bestrebungen bei der Pflege von Angehörigen werden ebenfalls positiv betrachtet. Weiterer Handlungsbedarf hat sich jedoch bei der Umsetzung des zeit- und ortsflexiblen Arbeitens, den Maßnahmen zum Abbau der Arbeitsverdichtung oder der Verschlinkung von Verwaltungsprozessen ergeben.
- I.3.10 Der Prorektor für Universitätsentwicklung berichtet über die Sondersitzung der Senatskommission Gleichstellung und Diversity. Thema war die Fortschreibung des Gleichstellungskonzeptes. Das Konzept wurde im Arbeitskreis Gleichstellung unter Federführung von Prof. Lenz entwickelt. Der Prorektor hebt die hervorragende Arbeit von Prof. Lenz und der Teilnehmer der Sondersitzung hervor. Zahlreiche Anregungen wurden implementiert. Am 26.10.2018 soll die letzte Lesung des Konzeptes im Arbeitskreis Gleichstellung stattfinden, bevor es dem Rektorat vorgestellt wird. Der Prorektor dankt allen, die mitgewirkt haben.
- I.3.11 Der Prorektor für Universitätsentwicklung kündigt den Beginn der Ringvorlesung „Inklusion: Interdisziplinäre Perspektiven“ am 18.10.2018 an. Die Veranstaltungsreihe findet immer donnerstags im Wintersemester in der 6. Doppelstunde in Hörsaal 2 des Hörsaalzentrums statt. Er bittet die Anwesenden, ihre Fakultäten zu informieren und um Teilnahme zu werben.
- I.3.12 Der Prorektor für Bildung und Internationales lädt zum Tag der Lehre am 15.11.2018 ein. Verliehen wird unter anderem der Preis für gendersensible Lehre.
- I.3.13 Der Prorektor für Bildung und Internationales berichtet über die diesjährigen Immatrikulationszahlen der TU Dresden. Die momentanen Zahlen sind noch nicht final, entsprechen aber etwa den Vorjahreszahlen. Der Prorektor führt aus, dass auf der letzten Sitzung der TU9 über das Immatrikulationsverhalten diskutiert wurde. Die klassischen Ingenieurwissenschaften scheinen an Attraktivität verloren zu haben. Zukünftig möchte man einen stärkeren Fokus auf die gesellschaftliche Verantwortung von Ingenieurberufen richten.
- I.3.14 Der Prorektor für Bildung und Internationales berichtet über die Förderung der TUD-Sylber Initiative durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung. Für diese Förderperiode wurden 5.2 Millionen bewilligt. Der Prorektor dankt allen Beteiligten.
- I.3.15 Der Prorektor für Forschung berichtet, dass eine Kandidatin der Fakultät Physik im Rahmen des Professorinnenprogramms berufen werden konnte.
- I.3.16 Der Prorektor für Forschung berichtet über die Arbeiten zur Inbetriebnahme des Programms „Promovendus“. Diese wurden im Bereich Mathematik und Naturwissenschaften abgeschlossen.

Herr Flemming fragt an, ob schon konkrete Immatrikulationszahlen vorliegen würden. Der Prorektor für Bildung und Internationales erklärt, dass die finalen Zahlen erst am 01.12.2018 vorliegen würden. Der Rektor fügt hinzu, dass bis zum jetzigen Zeitpunkt 6953 Immatrikulationen stattfanden. Der bisherige Rückgang an Immatrikulationen ist gestoppt. Prof. Kirschbaum und Herr Rothbarth berichten von der deutlichen Überbelegung der Studiengänge Biologie und Psychologie und den daraus entstehenden Verwerfungen. Der Prorektor für Bildung und Internationales erklärt, dass die erteilten Zusagen für die Studienplätze anhand der Zahlen des Vorjahres ermittelt werden. Dieses Jahr gab es jedoch eine Änderung des Annahmeverhaltens.

I.4 Aktuelle Viertelstunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Anmerkungen.

I.5 Stellungnahme zum Antrag auf Einrichtung eines DFG-Schwerpunktprogramms

Der Prorektor für Forschung und Prof. Heine erläutern die Vorlage. Der Prorektor erklärt, dass eine Beteiligung der Senatskommission Forschung aufgrund der Eile des Antrags nicht möglich war.

Der Senat befürwortet die Einreichung des Antrags einstimmig (18xJa, 0x Nein-Stimmen, 0x Enthaltungen).

I.6 Änderung Wahlordnung

Der Kanzler erläutert die Vorlage. Herr Köhler merkt bezüglich der Wahlkreise des Bereichs Geistes- und Sozialwissenschaften an, dass ein Urteil des Oberverwaltungsgerichtes Wahlkreise für Studenten untersagt. Herr Denk erklärt, dass das Urteil sich nicht auf die geltende Rechtslage bezieht.

Der Senat stimmt einstimmig der Änderung der Wahlordnung zu (18xJa, 0x Nein-Stimmen, 0x Enthaltungen).

I.7 Einreichung Einrichtungsantrag „Methodenentwicklung zur mechanischen Fügbarkeit in wandlungsfähigen Prozessketten“

Der Prorektor für Forschung erläutert die Vorlage. Die Senatskommission Forschung hat die Vorlage zur Zustimmung empfohlen. Der Prorektor weist daraufhin, dass die Senatskommission sich schon 2016 mit der Vorlage befasst und die Skizze damals nicht zur Zustimmung empfohlen hat. Die Skizze wurde dann durch Prof. Brosius bearbeitet und verbessert.

Der Senat befürwortet die Einreichung des Antrags einstimmig (18xJa, 0x Nein-Stimmen, 0x Enthaltungen).

I.8 Auszeichnung der besten Absolventinnen und Absolventen der TU Dresden 2018

Der Prorektor für Bildung und Internationales erläutert die Vorlage.

Der Senat stimmt einstimmig dem Antrag zu (18xJa, 0x Nein-Stimmen, 0x Enthaltungen).

I.9 Verschiedenes

Frau Graf fragt an, wie mit besonders langen Begutachtungszeiten bei Promotionsverfahren umzugehen ist. Die Betroffenen warten teilweise bis zu 20 Monate auf die Gutachten. Sie fordert diesbezüglich fakultätsübergreifende Regelungen.

Prof. Mehlhorn erklärt, dass dies durch die Promotionsordnung geregelt werden sollte. Er schlägt bei deutlicher Überschreitung der Prüfdauer die Beauftragung eines anderen Gutachters vor.

Der Rektor empfiehlt, in konkreten Fällen die Problematik an die Fakultät und an den jeweiligen Dekan heranzutragen.



Prof. Dr.-Ing. habil. DEng/Auckland
Hans Müller-Steinhagen
Rektor



Protokoll: E. Dreuse